Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **81 (1955)**

Heft 34

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

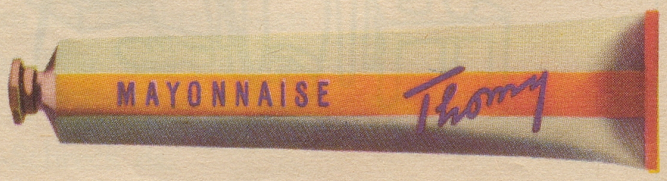
Für einen gemütlichen Tag...

THONKÖRBLI A LA THOMY

Zutaten: Brotweggli, 1 Büchse Thon, 50 g Gruyère, 1 Tomate, Radieschen zum Garnieren, 1/2 Tube Thomy's Mayonnaise. Das obere Viertel der Brotweggli abschneiden, Brötchen aushöhlen und den Rand im Zick-Zack einschneiden, 5 Min. im heissen Ofen rösten. Thon abspülen und fein zerpflücken, übrige Zutaten kleinhacken und alles gut mit Mayonnaise vermischen. Vor dem Servieren in die Brötchen einfüllen und mit Radieschenrädchen garnieren.

Manchmal hat man ganz besonderes Verlangen nach einem gemütlichen Tag (ohne Aufregung und ohne grosses Geköch) – einen Tag, an dem man sich richtig der Familie widmen könnte. So einen ganzen Samstag oder Sonntag um die Familie und den Garten und die Sonne (und vielleicht ein Buch) zu geniessen – kurz, um Mensch zu sein. Ja, was serviert man dann seinen Lieben? Hier ist ein Vorschlag: eine Neuheit, die fast keine Arbeit macht und fast «kein Geschirr» – die wunderbar mundet und die herrlich in einen gemütlichen Tag passt. Wir kennen Familien, da die *Kinder* dieses reizende Essen vorbereiten, so leicht geht das und so nett ist es zu machen. – Und im übrigen kann man dasselbe Gericht auch praktisch als exquisite Vorspeise aufstellen, weil es sich gut vorher bereitstellen lässt! Wie finden Sie es?

THOMY



Thomi & Franck AG. Basel